



Aus dem Inhalt:

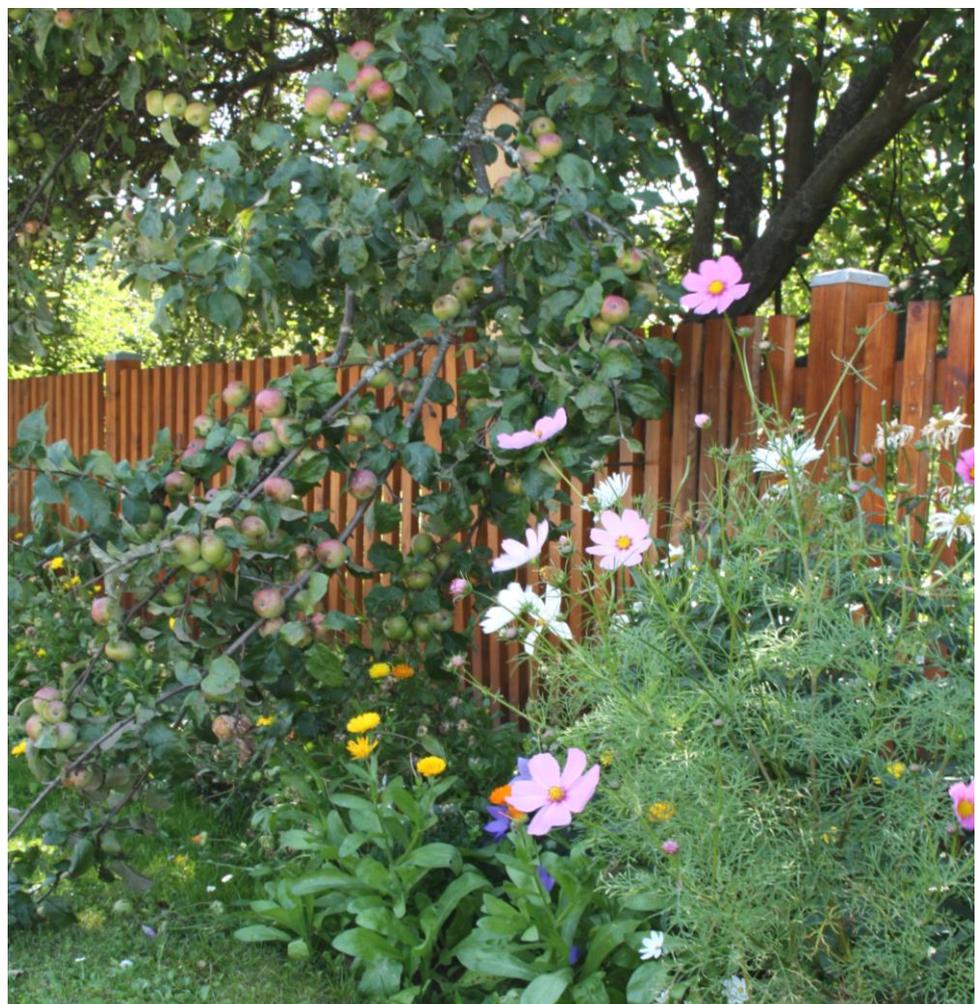
- 1) Titelseite
- 2) Informationen unseres Bürgermeisters
- 3) Bauprojekte
- 4) Bauprojekte
- 5) Klima- und Energiemodellregion
- 6) Sonnenwelt Großschönau
- 7) NMS Weitra
- 8) Volksschule
- 9) Volksschule
- 10) NMS Bad Großpertholz
- 11) NMS Bad Großpertholz
- 12) Wohnen im Waldviertel
- 13) Bücherei News
- 14) Ferienprogramm
- 15) Gesunde Gemeinde
- 16) Gesunde Gemeinde
- 17) Jugendtrachtenkapelle und Impressum
- 18) Miniperspektive XXXIV
- 19) Allgemeine Infos
- 20) Probealarm
- 21) Sprechtag
- 22) Ärztedienstplan und Rotes Kreuz
- 23) Glückwünsche und Veranstaltungen
- 24) Datenleitung und Nominierung der Sonnenwelt für den Klimaschutzpreis

Herbstbild

Dies ist ein Herbsttag, wie ich keinen sah!
Die Luft ist still, als atmete man kaum.
Und dennoch fallen raschelnd, fern und nah,
die schönsten Früchte ab von jedem Baum.

O stört sie nicht, die Feier der Natur!
Dies ist die Lese, die sie selber hält;
denn heute löst sich von den Zweigen nur,
was vor dem milden Strahl der Sonne fällt.

(Friedrich Hebbel)



Geschätzte Gemeindebevölkerung, liebe Jugend!

Die aktuelle weltpolitische Situation bewegt mich, zum Nachdenken anzuregen. Manches in der Welt läuft aus dem Ruder. Auch wenn wir nicht alles wissen was tatsächlich die Hintergründe für kriegerische Auseinandersetzungen sind, weil die Medien Realitäten häufig nach ihren Vorlieben oder Zwängen deuten: Es ist eine Schande für die herrschenden Mächte dieser Erde, was auf unserem Planeten Erde, sogar in unserer Nachbarschaft, passiert.

Warum spioniert eine Nation die gesamte Weltbevölkerung aus? Warum führen Nationen Kriege unter Vorspiegelung völlig falscher Tatsachen, z.B. im Irak, was nun gefährlich radikale Islamistengruppen nährt? Warum investiert eine Nation (laut Regierungssprecher bisher 6 Mrd. Dollar) in die Spaltung der Ukraine gegen Russland und reagiert Europa tatsächlich richtig auf diese Aggressionen? Sind die Kriege um Öl und Gas diese Opfer wert?

Ausbeutung geschieht immer dort, wo durch korrupte oder legale Methoden Geld oder Macht gescheffelt wird, auf Kosten einzelner Menschen, ganzer Nationen oder auf Kosten der Natur. Ausbeutung geschieht im Großen wie im Kleinen nach demselben Muster.

Wäre es nicht klüger, diese riesigen Finanzmittel an Stelle in Kriege friedlich einzusetzen, um z.B. den Flüchtlingsströmen bereits in den Herkunftsländern zu begegnen? Wäre es nicht sinnvoller, uns mit den Ressourcen zu begnügen die auch kommende Generationen haben, anstelle Kriege um endliche Rohstoffe zu führen? Wie wirkt sich diese Ignoranz der Weltmächte gegenüber den wirklichen Problemen der Gegenwart auf die soziale Sicherheit in Europa, in Österreich oder gar in unserem Umfeld aus?

Viele Fragen sind es die sich brennend auftun, deren Beantwortung Krieg oder Frieden, Elend oder Reichtum bedeuten können.

Auch wir müssen Antworten dazu finden, was wir tun können. Auch wenn unsere Möglichkeiten bescheiden sind: Im täglichen Leben können wir Frieden stiften, Toleranz verbreiten und wenn nötig für andere Menschen da sein. Wir können uns altes Wissen erhalten, die Geschichte respektieren und wir können uns bemühen, ohne Ausbeutung anderer Menschen und anderer Länder zu leben. Wir können unsere Dorfgemeinschaften hochhalten und in den Freiwilligenorganisationen wie in der Nachbarschaft füreinander da sein.

Ich danke allen Menschen, die nicht nach irgendeiner märchenhaften Flöte tanzen, allen, die ihren Beitrag zum Frieden in der Nachbarschaft und in unserer Heimat leisten, so vielfältig wie das bei uns in den allermeisten Bereichen geschieht.

Martin Bruckner


Bürgermeister



Neuer Urnenhain

Zu Allerheiligen ist die Einweihung des neuen Friedhofsteiles durch Pater Matthäus geplant. Bis dahin werden unsere Gemeindearbeiter noch die Wege errichten, Fundamente für weitere Grabstellen werden geschaffen, die Tore werden montiert und ein neuer Urnenhain wird aufgebaut.

Die Gebührengestaltung zur Kostenabdeckung für eine Urnennische ist im Gemeinderat noch zu beschließen.

Interessenten für eine Urnennische oder eine neue Grabstelle können sich ab sofort am Gemeindeamt voranmelden.



Einige Bauprojekte der letzten Monate

Unsere Gemeindearbeiter haben in diesem Jahr besonders viele Baustellen zu bewältigen. Hier finden Sie einen kleinen Auszug aktueller Baustellen.



Zuleitung der LWL Versorgung nach Zweres



Sanierung der Betriebszufahrt Eschelmüller in Rothfarn



Erneuerung der Wasserleitung von Friedreichs kommend im „Maulwurfsystem“



Errichtung eines Regenwasserumleiters in Engelstein, erforderlich durch die Umleitung der Regenwässer vom Kreuzberg Richtung Engelstein, zur Entlastung bei den Häusern Nestorov und Ekl



Vorbereitung Regenentwässerung beim öffentlichen Parkstreifen in Harmannstein Richtung Kläranlage



Störungsbehebung Abwasserpumpwerk, Schaden ausgelöst durch Putzlappen und Feinstrumpfhosen.

Neues Transportfahrzeug

Die geschwundene Bereitschaft bisheriger Dienstleister in verschiedenen Dörfern, die Sandstreuung durchzuführen, hat die Aufrüstung unserer Bauhofausstattung erfordert. Zur Sicherung des Winterdienstes durch die Erhöhung der Schlagkraft unserer Gemeindearbeiter wurde um Euro 65.000,- ein Transportfahrzeug angeschafft, welches vielseitig auch für andere Arbeiten eingesetzt werden kann.

Der drei Jahre gebrauchte AEBI VT 450 ist für 5 Tonnen Nutzlast zugelassen, hat 72 kW Leistung und ist mit Allradlenkung sowie Hydraulikanschlüssen für zahlreiche Anbaugeräte ausgestattet.



Klima- und Energiemodellregion

BIOEM POWER CHALLENGE

Die Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal veranstaltete in Kooperation mit der JVP und der Langjugend im Rahmen der BIOEM die BIOEM POWER CHALLENGE, ein spannender Rätsel-Parcours zum Thema Energie für Jugendliche.

Die 10 teilnehmenden Gruppen mussten nicht nur die Stromkosten von Elektrogeräten abhängig von der Energieeffizienzklasse schätzen, sondern auch Fragen zum Thema Energie beantworten. Aber auch Geschicklichkeit beim Wasser-Pumpen mit der archimedischen Spirale war gefragt. Das Highlight war sicherlich das Fahren mit einem Trikke, ein elektrisch betriebenes Dreirad. Hierbei musste ein Parcours von allen Teammitgliedern möglichst in derselben Zeit bewältigt werden.

Die drei besten Teams mussten schließlich beim großen Finale im BIOEM-Festzelt Energiebegriffe pantomimisch darstellen. Hierbei konnte sich das Team „Kilimanjaro“ aus Großschönau klar vor dem Team der JVP Sitzmanns durchsetzen.

Die Sieger freuten sich über einen Eintrittsgutschein in die SONNENWELT Großschönau für eine gesamte Gruppe, sowie über Trachtengutscheine von Elfi Maisetschläger. Die 2. und 3. Platzierten erhielten VIP-Karten für das Castle of Beats in Weitra bzw. für die Comedy Hirten im Pfarrstadl Großschönau.



Bildtext:

Die drei Siegerteams der BIOEM-POWER-CHALLENGE mit KEM-Manager Josef Bruckner, Bürgermeister Martin Bruckner, sowie den Helfern Lukas Brandweiner und Patrick Layr.

Professionelle Stromtankstelle in der Region

Seit Kurzem können Besucher der SONNENWELT ihr Elektroauto an einer professionellen Elektrotankstelle aufladen.

Die Elektrotankstelle wurde von Sonnenplatz Großschönau in Kooperation mit der ella Ladeinfrastruktur AG, einer Tochterfirma der WEB Windenergie AG, errichtet. Bis Jahresende kann während der Öffnungszeiten der SONNENWELT kostenlos getankt werden, zwei Parkplätze sind für Elektrofahrzeuge vorgesehen. Die Versorgung der Tankstelle erfolgt zu 100 Prozent durch grünen Strom.



Die Elektrotankstelle verfügt über einen Typ 2 Stecker AC, mit derzeit 3,7 kW Leistung.

Bildtext:

Christan Hipp (v.l.) und Romana Artner von der SONNENWELT Großschönau freuen sich über die neue Stromtankstelle. Johannes Weigl hat diese mit seinem Elektroauto auch gleich getestet.

SONNENWELT Großschönau

Von Jänner bis August 2014 bereits 10.000 Besucher in der SONNENWELT

Extra aus dem Weinviertel bzw. aus Wien reiste Clemens Scholz mit seiner Mutter Christiane Scholz und den Großeltern nach Großschönau in die SONNENWELT an.

Von der SONNENWELT erfuhren sie durch eine andere Familie. Oma Katharina Gassler dazu: „Da die Familie so von der SONNENWELT geschwärmt hatte, wollten wir diese neue Ausstellung einfach auch



selbst besuchen.“ Clemens war vor allem von den Mitmachstationen in der SONNENWELT beeindruckt: „Das Dachstuhl- und das Mauerbauen hat mir am besten gefallen!“ Die Großeltern fanden besonders am Thema Energie von der Sonne und an der Sonderausstellung, der Fotoreportage „Der hungrige Planet“, Gefallen. Christiane Scholz war von der gesamten Ausstellung begeistert: „Diese moderne, innovative und familienfreundliche Ausstellung muss man einfach gesehen haben!“

Als kleines Dankeschön überreichte Projektinitiator Martin Bruckner einen Geschenkkorb mit Waldviertler Spezialitäten.

Die SONNENWELT konnte seit der Eröffnung im Mai 2013 bereits mehr als 17.000 Besucher willkommen heißen.

Information: Öffnungszeiten SONNENWELT

Bis 31.10.2014: DI-SO von 9:00 – 17:00 Uhr
persönliche Führung (ohne Aufpreis) DI-FR um 10:00 und 14:00 Uhr

Winterpause von Anfang November bis Ende März – Gruppen sind gegen Voranmeldung auch in der Winterpause herzlich willkommen!

Veranstaltungshinweise:

SONNENWELT ist erstmals am 4. Oktober bei „ORF – Lange Nacht der Museen“ dabei

Erleben Sie die SONNENWELT am 4. Oktober bei Nacht! Unternehmen Sie eine spannende Zeitreise durch die Geschichte von Mensch und Energie und entdecken Sie Handlungsmöglichkeiten für die Zukunft. Zahlreiche Mitmach-Stationen sorgen für unterhaltsame Abwechslung und überraschende Aha-Erlebnisse.

Um 20.00 und 22.00 Uhr erwartet Sie eine Führung, um 18.00 Uhr gibt es für Kinder und Jugendliche eine Schnitzeljagd durch die SONNENWELT: In dieser „energievollen“ Rätsel-Tour gehen die Jüngsten mit einem Fragenkatalog auf Entdeckungsreise.



Mobilität, Energie & Umwelt - begreifbar in der SONNENWELT

Erleben Sie vom 3. bis 12. Oktober die Geschichte der Mobilität in Bezug auf Energie und Umwelt in der SONNENWELT. Erzeugen Sie Energie auf einem Hometrainer, vergleichen Sie im Energieregale den Energieverbrauch für Mobilität in unterschiedlichen Ländern und bestaunen Sie die rasante Entwicklung der Mobilität in Österreich in den letzten Jahrzehnten!

Können Sie sich noch an den autofreien Tag erinnern? Wollten Sie immer schon wissen, wie die Römer ohne Bagger, Lastwagen und Kräne derart beeindruckende Bauwerke bauen können? Diese Veranstaltung findet im Rahmen der Themenwoche „Endlich be-greifbar: Mobilität“ des Science Center Netzwerkes statt. Weitere Informationen unter www.sonnenwelt.at

MITTELSCHULE Weitra

Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern

Schulische Nachmittagsbetreuung

Seit September 2014 gibt es an der Mittelschule Weitra schulische **Nachmittagsbetreuung** auf **freiwilliger** Basis. Dieses Angebot ist insbesondere für berufstätige Eltern eine große Hilfe!



Energy Globe Award

Als eine von nur drei Bildungseinrichtungen aus ganz NÖ war unsere Schule für den "Energy Globe Award" nominiert. Leider reichte es nicht für die höchste Auszeichnung, diese ging an die Fa. Kastner in Zwettl.



„Wir sind Europa“

Zwei Tage lang arbeiten die Schüler an einem Europa-Projekt in Zusammenarbeit mit der Waldviertel Akademie. Unterstützt wurden wir dabei vom tschechischen Künstler Zdeněk Chrt. Die Ergebnisse konnten Ende August auf Schloss Weitra bewundert werden.



Wien-Exkursion mit Workshop

Den originalen Dürer-Hasen konnte die Kreativgruppe der NMS Weitra in der Albertina in Wien besuchen. Außerdem bewunderten die Schüler Kunstwerke verschiedenster Kunstrichtungen wie Impressionismus, Expressionismus, Kubismus, Surrealismus und sie arbeiteten an diesen Kunstrichtungen auch in einem Workshop.



Radtour

Im Rahmen des Freigeigenstandes Bewegungserziehung unternahmen die



Schülerinnen und Schüler aus den 1. und 2. Klassen eine Radtour.

www.nmsweitra.ac.at einen Besuch wert!

Die Volksschule Großschönau stellt sich vor:

1. Klasse:	VOL Elfriede Hofbauer
2. Klasse:	vVL Claudia Anderl
3. Klasse:	VOL Claudia Kapeller
Pädagogische Verstärkung:	vVL Doris Friedl
Religion:	Christa Müllauer, BEd
Leitung:	VD Elfriede Reinöhl-Murth

1. Klasse:

1. Schulstufe:

Artner Paul, Breiteneder Niklas, Fögerl Simon, Hipp Dominik, Kolm David, Markhart Michael, Pregartbauer Patrick, Sitz Tobias, Tüchler Jonas, Tüchler Lukas, Wachter Johannes, Bock Nadine, Böhm Katharina, Hinterlechner Simone, Kaufmann Klara, Strondl Helena



2. Klasse:

2. Schulstufe:

Augustin Ralf, Dorn Elias, Grübl Matthias, Koppensteiner Michael, Wagner Benjamin, Eschelmüller Anna, Koppensteiner Alexandra, Traxler Sarah



3. Schulstufe:

Göschl Sebastian, Neunteufel Benedikt, Tüchler Andre, Weiß Mathias, Böhm Annemarie, Faltin Sophie, Koppensteiner Jasmin, Markhart Lisa, Sulzbachner Mariella



3. Klasse:

4. Schulstufe:

Hackl Raphael, Kasses Nikolay, Kaufmann Lorenz, Koppensteiner Felix, Kurzmann Patrick, Rogner Christian, Schmid Fabian, Strabler Daniel, Tauber Daniel, Anderl Julia, Artner Laura, Koppensteiner Karin, Pöll Sandra, Pregartbauer Katrin, Prinz Hannah, Schuster Sabrina, Weigl Katrin

Wir wünschen Ihnen und den Kindern zusammen mit uns
ein schönes, erfolgreiches Schuljahr.

Elfriede Reinöhl-Murth
(Direktorin)

Aus dem Schulalltag...



Hallo Auto

„Hallo Auto“ wurde für 8- bis 9-jährige Volksschüler entwickelt. In diesem Alter kann sich so gut wie keiner vorstellen, wie lange es dauert, bis ein Auto zum Stillstand kommt - ein gefährliches Unwissen! Nach einiger Vorinformation durften die Kinder selbst einen Wagen zum Stehen bringen. Dazu wurde ein Fahrzeug mit Doppelbremsanlage eingesetzt. Die Kinder saßen neben dem Fahrer gesichert auf einem Kindersitz und führten - völlig ohne Gefahr - eine Vollbremsung durch.

Zeichenwettbewerb

Die Gewinner des RAIBA-Zeichenwettbewerbes im Schuljahr 2013/14 waren: Lena Weber, Bruckbauer Nadine, Artner Laura, Sulzbachner Anika, Koppensteiner Alexandra, Sulzbachner Mariella, Göschl Sebastian, Wagner Benjamin und Weigl Kathrin



Schnuppern für Schulanfänger

Die Kindergartenkinder (Schulanfänger) können jeweils in den letzten Wochen eines Schuljahres eine Schulstunde miterleben und dabei auch aktiv mitarbeiten.

Schulausflüge/Exkursionen

Nach einer Wanderung im Moor bis zum Prügelsteg stand noch eine Führung durch die Wasserburg Heidenreichstein auf dem Programm. Als Abschluss folgte noch ein Kurzbesuch im Stadtzentrum.



Kinderturnen

Dieses Projekt soll einen Ausgleich zum Bewegungsmangel im Schulalltag bieten. In 10 Unterrichtseinheiten versuchte Peter Schmid von der Sportunion Gmünd durch Laufen, Springen und verschiedene Ballspiele die Beweglichkeit und die Geschicklichkeit der Kinder zu fördern und Haltungsschäden vorzubeugen.



Aus der Neuen NÖ Mittelschule Bad Großpertholz

Mittelschulgemeinde Bad Großpertholz – St. Martin

Müllprojekt – „Ibrahimovic in der NMS Bad Großpertholz“

Im Laufe der letzten Wochen des Schuljahres 2013/2014 beschäftigten zwei Themen die Schüler ganz besonders: „Müll“ mit Müllsammlung, Mülltrennung, Wiederverwertung von Müll (Teilnahme an der Aktion „stopp littering“, Exkursion nach Kleinschönau zur Müllumladestation) und natürlich die Fußballweltmeisterschaft in Brasilien.

Was macht man, wenn die Fußball - WM stattfindet, man aber nicht dabei sein kann? Natürlich, man holt sie einfach zu sich! Naja, wenigstens waren wir, die Schüler der NMS Bad Großpertholz, nah dran mit unserem Workshop zur WM: „Brasilien und Müll“.

Einen ganzen Schultag haben die Jungs an bis zu einem Meter großen Fußballern gearbeitet und zwei Teams samt Reservespielern gebastelt. Natürlich bestanden diese Miniatur-Spieler im Sinne des Themas aus nichts als Müll!

Auch zwei Tore wurden emsig konstruiert und ermöglichten es ein gesamtes Fußballfeld im Turnsaal nachzustellen! Außerdem hatten fünf Jungs einen Spezialauftrag zu bewältigen, nämlich eine lebensgroße Nachbildung des schwedischen Nationalspielers „Ibra“ zu kreieren, der nun in Bad Großpertholz auf seine Torchance lauern muss, weil er sich mit seinem Heimatland Schweden nicht für die WM qualifiziert hat. Aber auch die Mädchen waren nicht untätig, denn sie haben sechs Stunden dafür verwendet, sich selbst „Ball-Kleider“ zu nähen und zu kleben, natürlich auch aus Müll. Sie können sich wahrscheinlich vorstellen, dass das nicht gerade die leichteste Aufgabe war. Trotzdem hatte jedes Mädchen schließlich sein Kleid fertig und war bereit, es auf der folgenden Modenschau vorzuführen.

Text von Elisabeth Schmidt, Klassensprecherin der 4A



Hervorragende Leistungen im Schuljahr 2013/14 - Feierstunde

Am 26. Juni 2014 fand im Turnsaal eine Feierstunde statt, die von den Schülerinnen und Schülern unseres Schulorchesters musikalisch umrahmt wurde. Dabei wurden herausragende Leistungen unserer Schülerinnen und Schüler im abgelaufenen Schuljahr teils mit Urkunden, Zertifikaten und kleinen Erinnerungsgeschenken gewürdigt.

Das Schuljahr 2013/14 war für die Neue NÖ Mittelschule Bad Großpertholz ein sehr erfolgreiches. Von den 104 Schülerinnen und Schülern schlossen 49 mit einem „ausgezeichneten Erfolg“ und 22 mit einem „guten Gesamterfolg“ ab. Alle erhielten die Aufstiegsberechtigung für die nächste Schulstufe.

- 21 Schülerinnen und Schüler erhielten die Zertifikate für den ECDL Führerschein
- 11 Schülerinnen und Schüler schlossen die KET-Prüfung erfolgreich ab
- 2. Platz der Klasse 2A bei den Waldjugendspielen und 3. Platz der 2B bei den Waldjugendspielen
- 3. Platz der Klasse 3A bei den Wasserjugendspielen
- Sehr gute Erfolge beim Sprachenwettbewerb „The Big Challenge“
- 14 Schülerinnen und Schüler wurden zu Peermediatoren ausgebildet
- Urkunden und Abzeichen für die Ablegung der Sport- und Schwimmabzeichen
- Urkunden für die Mitglieder der Bläserklasse und des Schulorchesters

8 Schülerinnen und Schüler schlossen die Schulstufe mit lauter „Einser“ ab:

Lorenz Hofbauer, Julian Kitzler, Malena Knapp und Susanna Riegler (1A),
Mathias Weigl-Pollack (2A),
Florian Gattringer und Alexandra Holl (2B),
Christoph Gattringer (4B)



Herzliche Gratulation an unsere „Einser“ – Schüler“

Ihr Lieblingsplatz im Waldviertel!?

**Wohnen
im Waldviertel**



Wo das Leben neu beginnt.

Helpen Sie mit und empfehlen Sie den Betrieb Ihres Vertrauens oder Ihr Lieblingslokal!

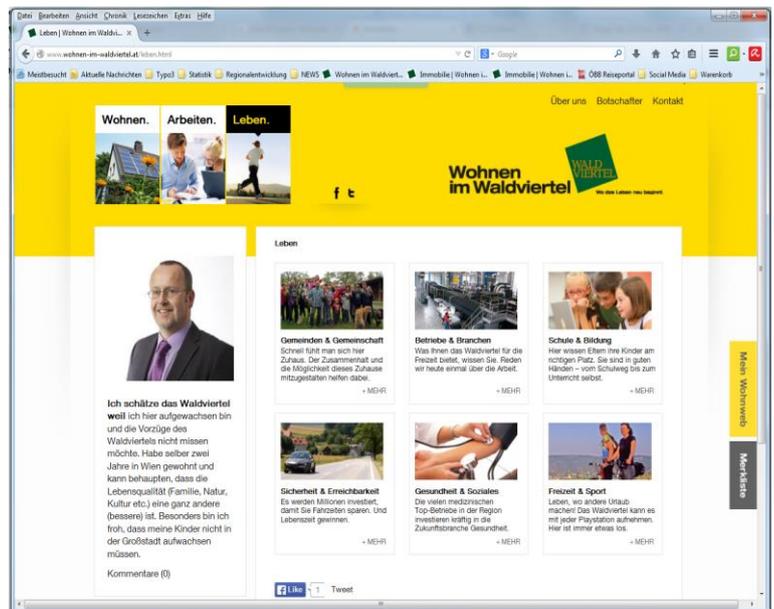
Kaum eine Region präsentiert sich so professionell wie das Waldviertel. Unter **www.wohnen-im-waldviertel.at** erhalten Interessierte bereits seit 2009 umfassende Informationen zur Lebensqualität und Infrastruktur der Region, zu Baugründen und Immobilien und zu freien Jobs.

Das Waldviertel hat viel zu bieten.

Unter dem Menüpunkt „Leben“ können Waldviertel-Interessierte auf der Webseite erfahren, was die Region an Angeboten und Vorzügen zu bieten hat.

www.wohnen-im-waldviertel.at/wohnumfeld

- *Wo sind die wichtigsten Nahversorger im Umkreis von 10, 20 und 50 km.*
- *Wo können die Kinder in die Schule gehen.*
- *Welche Lokale gibt es in der Umgebung.*
- *Welche Vereine sind in den Gemeinden aktiv.*
- *Wie lange fährt man in die Zentralräume Wien, Linz und St. Pölten.*
- *Welche Gesundheitseinrichtungen gibt es im Waldviertel.*



Und das sind nur einige Informationen, die auf der Webseite abrufbar sind. Die Region ist so im Internet virtuell erlebbar und hilft, unkompliziert den optimalen Wohnstandort zu finden.

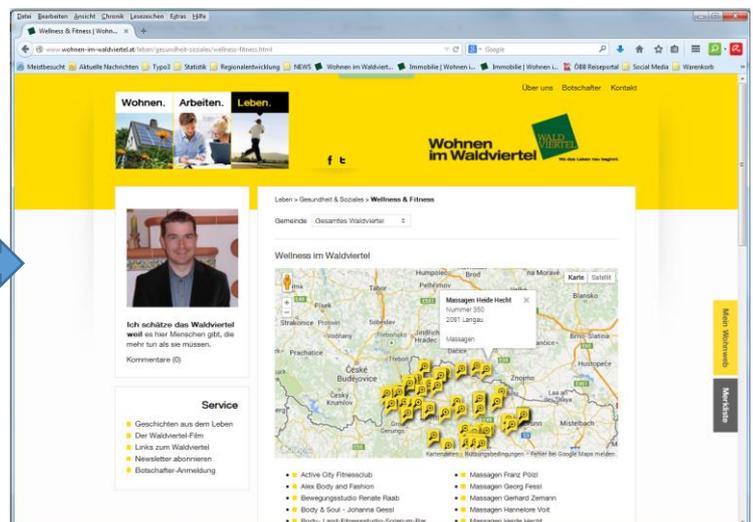
Vermissten Sie wichtige Infos unter [wohnen-im-waldviertel.at/wohnumfeld](http://www.wohnen-im-waldviertel.at/wohnumfeld)?

Damit diese Regionsdarstellung immer besser wird, bitten wir alle Gemeindebürger und -bürgerinnen um Ergänzungen. Wenn Sie wollen, dass zum Beispiel Direktvermarkter Ihrer Gemeinde, Ihr Lieblingslokal oder Nahversorger, Ihr Verein oder das für Sie beste Fitnesscenter der Region in Zukunft ebenfalls auf dieser Webseite zu finden sind, schreiben Sie uns bitte eine kurze Nachricht.

Klicken Sie sich durch und schreiben Sie uns Ihren Hinweis via Facebook oder auf office@wohnen-im-waldviertel.at.

Wer an das Waldviertel denkt, soll in Zukunft nicht nur an Ferien und Freizeit denken, sondern auch an Arbeiten und Leben, Schulen und Chancen, Lebensräume und Lebensqualität.

www.wohnen-im-waldviertel.at/wellness



Begeistert aus Erfahrung.

Werden auch Sie Botschafter/in für das Waldviertel.

Infos und Anmeldung unter

wohnen-im-waldviertel.at/botschafter



BÜCHEREI NEWS.....BÜCHEREI NEWS.....

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

KUNST | KULTUR



- Das Bundeskanzleramt, Abtlg. Kunst und Kultur sowie das Land NÖ haben den Medienankauf der Bücherei mit einer Subvention gefördert.
- Für alle Heimat- und Geschichtsinteressierte:
Das neue Buch **"Am Anfang war das Lager, Gmünd – Neustadt"** steht zur Verfügung.
- Am 30.8.2014 erfreuten wir uns im wunderschönen Ambiente des Jägerhauses (Danke an Josef Gratzl!) an der interessanten und kurzweiligen Lesung

„Die Leissinger Oma“ von Eunike Grahofer.



- **Österreich liest - Treffpunkt Bibliothek von 20. bis 26. Oktober**
Persönlichkeiten aus Politik, Kultur, Sport und Wirtschaft werben für's Lesen.

Für alle Kinder von 5 – 12 Jahre bitte vormerken:

Dienstag, 21. Okt. 2014, 15.30 Uhr im Jägerhaus Großschönau:
Interaktive Lesung mit Renate Habinger.

- **„America on a shelf“:** Die US-Botschaft in Wien stellt öffentlichen Büchereien in Österreich Bücher über Amerika kostenlos zur Verfügung. Nutzen Sie die Gelegenheit, mehr über die USA zu erfahren!

Die neuesten Titel der Sommer- und Herbstproduktion warten auf interessierte Leserinnen und Leser. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Bücherei!

buecherei@gross.schoenau.at

www.grossschoenau.bvoe.at

Herbstzeit ist Lesezeit!

Einen schönen bunten Herbst
wünschen

Helga Ritscher und das Bücherei-Team



„Großschönau in Bewegung...“

Ferienprogramm in Großschönau

Auch heuer veranstaltete die Gesunde Gemeinde Großschönau wieder ein Ferienprogramm für unsere Kinder in Kooperation mit verschiedenen Vereinen und Privatleuten.

Es gab eine Bauernhofbesichtigung in Mistelbach bei Familie Strondl, die Alpakas in Abschlag wurden besucht, die FF Großtotten öffnete wieder ihre Tore - „Jugend trifft Feuerwehr“, Naturwissenschaften zum Anfassen mit



Maike Puhr, Basteln in Rothfarn mit Gröbl Elisabeth und Eschelmüller Silvia, Rätselrally mit der Landjugend, Tenniskurs, Kochworkshop mit gesunden Snacks mit Breiteneder Tatjana und eine Kindersingwoche mit Opalensky Monika.

Ein weiteres Highlight war die Märchen- und Sagenwanderung mit Helga Ritscher. **Danke an alle die sich Zeit genommen haben**, um unseren Kindern die Ferien mit abwechslungsreichen Veranstaltungen zu verschönern.



Zum Abschluss der Ferien fanden noch unsere altbewährten Kinderspiele statt. Diese wurden aufgrund des schlechten Wetters im Turnsaal Großschönau abgehalten. Das Highlight dabei war Inez Dengerscherz mit ihrem Trickdog „Amy“.

Danke sagen wird auch unseren Helfern: Pollak Reinhart, Schwarzinger Rainhard, Thaler Christian, Thaler Michael, Thaler Jürgen, Spitaler Johannes, Thaler Carina, Weigl-Pollack Lisa, Weigl-Pollack Lukas, Weigl-Pollack Bernhard, Haider Birgit,

Gaupmann Sabrina, Sulzbachner Theresa, Hobiger Julia, Süß Elisabeth, Stiedl Angelika und Weigl Mario.

Ein besonderer Dank auch an Herbert Schagginger, der Sonderpreise für die Kinder zu Verfügung stellte.

Nun wünschen wir allen Kindern einen schönen Herbst!

Eure Jugendgemeinderäte
sowie die Teams von „Gesunde Gemeinde“ und der Bücherei Großschönau



„Großschönau in Bewegung...“

HERBST - WINTERPROGRAMM 2014

Zumba

Mit Maike Puhr

Start: 1. Oktober 2014

Zeit: 20 Uhr

Preis: € 5,- pro Einheit

Anmeldung bei Maike unter 0664 3508944

Ort: VS Turnsaal Großschönau

Rückenfit – Wirbelsäulengymnastik

Mit Mag. Antonia Krammer

wöchentlich, insgesamt 10 x

mit persönlichen Tipps zur Körperhaltung

Start: 1.10.2014 – 3.12.2014, jeweils 19:00 Uhr

Ort: VS Turnsaal Großschönau

Kosten: € 55,-

Gefördert von der Initiative Tut gut

Bitte Sportschuhe mit heller Sohle und eine Decke mitbringen.

Bitte bei Antonia unter 0650 4850083 per sms anmelden! Name und Telefonnummer angeben, eine Bestätigung erhaltet ihr innerhalb von 2 Tagen

Beweglich bis ins hohe Alter –

Seniorenturnen

Durch sanfte Bewegungsübungen werden Koordination, Gleichgewicht und allgemeine Beweglichkeit trainiert. Übungen können auch im Sitzen durchgeführt werden!

Eine gemeinsame abwechslungsreiche Stunde um lange selbständig die alltäglichen Arbeiten zu genießen.

Mitzubringen sind bequeme Turnkleidung, Turnschuhe und ev. Turnmatte

Start: Dienstag 14.10.2014, 9:00 Uhr (50 Minuten)

Ort: VS Turnsaal Großschönau,

Kosten: € 30,- für 10 Einheiten

Einstieg jederzeit möglich, die Einheiten können auch einzeln bezahlt werden (**4,00 Euro**).

Ausgebildete Trainerin: Gabi Sagaster-Vogler

Info: 0664 / 8725017

Sollten sie teilnehmen wollen aber ein Problem mit dem Transport haben, melden Sie sich bitte! Wir werden uns um eine Lösung bemühen.

Bauch – Bein – Po

Durch einfache Aerobic Übungen und Kombinationen wird der ganze Körper trainiert. Dehnung und Entspannung sorgen für Beweglichkeit und Ausgleich.

Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Start: Montag 6.10.2014, 19:30 – 20:30 Uhr

Ort: VS Turnsaal Großschönau

Kosten: € 45,- für 10 Einheiten

Wird durch die Initiative Tut gut gefördert.

Ausgebildete Trainerin: Gabi Sagaster-Vogler

Info und Anmeldung: 0664 / 8725017

Auch per sms - Name und Telefonnummer angeben, eine Bestätigung erhaltet ihr innerhalb von 2 Tagen

Bewegung für Kinder von 6 – 10 Jahren

Warming up, spielerisches Körpertraining, Bewegungsspiele, Cool down

Turnbekleidung, Turnschuhe, Trinkflasche

Start: Dienstag 7.10.2014, 17:00 – 18:00 Uhr

Ort: VS Turnsaal Großschönau,

Ausgebildete Trainer: Peter Schmied und Gabi Sagaster-Vogler

6 Einheiten werden von Peter, 5 von Gabi durchgeführt

Kosten: € 45,- für 11 Einheiten

Wird durch die Initiative Tut gut gefördert

Info und Anmeldung: email an schpeter@gmx.at,

oder sms 0650/4608271 oder per Anruf (Name und Telefonnummer angeben), eine Bestätigung erhaltet ihr innerhalb von 2 Tagen

Bewegung für Kinder von 11 – 15 Jahren

Warming up, spielerisches Körpertraining, Bewegungsspiele, Cool down

Turnbekleidung, Turnschuhe, Trinkflasche

Start: Dienstag 7.10.2014, 18:00 - 19:00 Uhr

Ort: VS Turnsaal Großschönau

Kosten: € 45,- für 11 Einheiten

Wird durch die Initiative Tut gut gefördert

Ausgebildete Trainer: Peter Schmied und Gabi Sagaster-Vogler

Info und Anmeldung: email an schpeter@gmx.at,

oder sms 0650/4608271 oder per Anruf (Name und Telefonnummer angeben), eine Bestätigung erhaltet ihr innerhalb von 2 Tagen



„Großschönau in Bewegung...“

Männerturnen – KRAFT und KOORDINATION mit Trainer Peter Schmied

**Start: Dienstag 7. Oktober 2014
von 19:00 – 20:00 Uhr**

Ort: VS Turnsaal Großschönau,

Kosten: € 45,- für 10 Einheiten

Wird durch die Initiative Tut gut gefördert

Ausgeb. Trainer: Peter Schmied

*Info und Anmeldung: email an schpeter@gmx.at,
oder sms - Name und Telefonnummer angeben,
eine Bestätigung erhaltet ihr innerhalb von 2
Tagen - 0650 / 4608271 oder per Anruf*

Vortrag: „ICH - einmal anders“

Donnerstag, 23. Oktober 2014, 19.00 Uhr

im Kurhotel Moorbad Großpertholz

3972 Bad Großpertholz Nr. 72, Vortragsraum

Es darf auch einmal um mich gehen! Welche Alltagsroutinen habe ich?

Wie entstehen Routinen und weshalb sollte ich etwas daran ändern? Oft ist uns gar nicht richtig bewusst, dass wir im Alltagsrott stecken, und uns ein kleiner Perspektivenwechsel helfen kann, mehr Schwung in den Tag hinein zu bringen.

Es geht darum, Alternativen zu sehen, aufmerksam zu sein, was einem selber gut tut und Neues entdecken zu können. Die Herausforderungen die uns im täglichen Leben, ja in all unseren Lebensbereichen begegnen, leichter anzunehmen, die eigenen Ressourcen dabei zu finden und zu stärken. Es besteht die Möglichkeit, an jedem Tag neu durch zu starten.

Referent: Mag. Daniel Gajdusek-Schuster

Gestaltpädagoge, Trainer und
Performancekünstler

Eintritt freie Spenden

Vortrag: „Ich regle es rechtzeitig selbst“

Information und Beratung zur Vorsorgevollmacht
von DSA Ursula Endl.

20. November 2014 um 20:00 Uhr

Christl's GH zur Thayaquelle

3931 Schweiggers
Hauptplatz 2

Weihnachtskindergarten im Musikerheim am 24. Dezember 2014

Heuer findet zum 6. Mal ein
Weihnachtskindergarten am Heiligen Abend
statt.

Zwischen 9:00 und 11:30 können Kinder
zwischen 3 und 10 Jahren teilnehmen, es wird
ein weihnachtliches Programm geben, die
Betreuung übernimmt die Landjugend
Großschönau.

Für die größeren Kinder besteht die Möglichkeit
in den Turnsaal der VS zu gehen und sich dort
auszutoben. Auch sie werden betreut. Bitte
Turnschuhe mitgeben

**Anmeldungen am Gemeindeamt bitte bis
21.12.2014**

Tag zum Kraft-tanken für Frauen - Verwöhntag

Samstag 17. Jänner 2015

Beginn 9:00 Uhr

Kosten: € 17,-/pro Person

**Ort: Gesundheits- und Bio-Bauernhof Hipp in
3922 Wörnharts 2**

Frühstück:

Vollkornbrote

Biobutter, Bio-Eier

Hausgemachte Marmeladen, Honig,

Schinken, Käse, Gemüse, Obst

Müsli und Joghurt

Nach dem Frühstück:

*Tepidarium mit Dampfkammer, geheiztem
Kieselbett, Infrarot und UV

*Fr. Waldecker Aromapraktikerin: 30 min
Aromaölmassage (Rücken und Gesicht)

Kosten: € 20,-

*Ganzkörpermassage mit Aromaölen 60 min,
Kosten € 30,-

*Silvias Fußpflege € 27,-

*Fitnessgeräte (Stepper, Hometrainer,
Crosstrainer, Smovys, Hanteln)

* Mittagssuppe mit Vollkornbrot

*Zum Abschluss gibt es Kaffee und Kuchen.

**Bitte rechtzeitig anmelden bei Maria Hipp
unter 0664/1651520!**

**Auch die gewünschten Behandlungen
bekanntgeben!**



„Großschönau in Bewegung...“

Geplant für Jänner / Februar 2015:

- Erste Hilfe Kurs – Kindnotfälle (Bei Interesse bitte bei Elfie Kurzmann bis spätestens 30.10.2014 melden)
- Kleinkinderschikurs
- Kräuterwanderung mit Eunike Grahofer - Kräuterpädagogin

Quer durch den Gemüsegarten“

Den Gemüsegarten gesund und in Schuss halten. Vortrag mit vielen prakt. Tipps von DI Sabina Achtig, Beraterin Natur im Garten, Zwettl
5. März 2015, 19:30h im DWH Sallingstadt

Tanzkurs in Kooperation mit JTK Großschönau, Grundkurs

Ort: Ertl (Schönauerhof) in 3922 Großschönau
 Umfang: 8 Termine zu je 2 Stunden.
 Tanzschule Lollipop, Ing. Hans Hirnschall



Termine:

Fr.	12.12.14	19:30-21:30
Fr.	19.12.14	19:30-21:30
So.	28.12.14	17:00-19:00
Fr.	02.01.15	19:30-21:30
So.	11.01.15	17:00-19:00
So.	18.01.15	17:00-19:00
So.	25.01.15	17:00-19:00
So.	01.02.15	17:00-19:00



Kosten:

10 Paare (20 Personen) , pro Person € 70.-

15 Paare (30 Personen) , pro Person € 65.-

20 Paare (40 Personen) , pro Person € 60.-

Bei Förderung durch die Initiative Tut gut ist eine Ermäßigung möglich!

Anmeldung und Bezahlung: bei Alexander Urtz, 0680/4007292 oder alexander.urtz@yahoo.de

Die Anmeldung ist mit dem bezahlten Betrag gültig. Bitte paarweise anmelden.

Als besondere Gelegenheit für die neu erworbenen Tanzkünste möchten wir auf den **Musikerball** der Jugendtrachtenkapelle am 07.02.2015 im Gasthaus Thaler in Großotten aufmerksam machen.

Für die Jugendtrachtenkapelle Großschönau
 Alexander Urtz

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
 Marktgemeinde Großschönau
 3922 Großschönau 49
 Druck: Druckerei Berger, 3950 Gmünd

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Martin BRUCKNER

Auflage: 600 Stück

Erscheinungsweise: Kostenlos an die Gemeindebürger

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Diese Druckschrift beinhaltet Mitteilungen des Bürgermeisters der Marktgemeinde 3922 Großschönau über wesentliche Gemeindeangelegenheiten in Erfüllung der gesetzlichen Informationspflicht der NÖ Gemeindeordnung 1973

MINIPERSPEKTIVE XXXIV

Ostermarkt 2015:

Unser 34. Ostermarkt findet am 29.3.2015 statt und dazu suche ich noch Aussteller. Sollten Sie Interesse daran haben, melden Sie sich bitte bis spätestens Ende Oktober 2014 unter meiner Handynummer: 0664/32 15 415.

Eine Bitte an unsere Unternehmer der Pfarrgemeinde: ich möchte auch nächstes Jahr wieder 30 Geschenkkörbe zu je Euro 30,- (in Summe Euro 900,-) für meine Tombola verschenken. Dazu suche ich noch Sponsoren (vorzugsweise aus der Gemeinde Großschönau).

Als Gegenleistungen kann ich folgendes anbieten: Verwendung Ihres Logos auf 10.000 Flyern, 250 Plakaten und ca. 300 VIP-Einladungen per Post, Anbringung eines Transparents auf dem Pfarrstadl während des Ostermarkts, Werbung auf diversen Internetseiten, Ihre Prospekte in 10 Körben und vor Ort (auf Tisch unmittelbar nach dem Pfarrhofeingang), sowie die Nennung Ihrer Unterstützung in der Pressemappe und in der NÖN.

Für drei Sponsoren (der Platz auf dem Plakat ist leider begrenzt) wären dies Kosten in Höhe von je Euro 300,-. Die Geschenkkörbe werden von Frau Erna Neunteufel und von mir arrangiert – gefüllt mit „Gutem“ aus der Region Großschönau (Honig, Schnaps, Nudeln und diversen Köstlichkeiten aus dem Lebensmittelgeschäft Herbert Schagginger).

Noch ein Anliegen – auch nächstes Jahr brauchen wir wieder ausgeblasene Hühnereier und ich bitte Sie daher schon jetzt, fleißig Eier auszublase. Anbei für alle eine Anleitung:

Das gewaschene Ei auf eine weiche Unterlage stellen. Mit einer Stopfnadel oder einem dünnen Nagel zuerst unten einstechen und mit einem kleinen Hammer die Nadel leicht einschlagen – das Loch soll sehr klein sein • . Dann dasselbe bei der Spitze durchführen. Dieses Loch aber mit einer Nagelschere auf diese Größe O ausschneiden – wir brauchen Platz für die Aufhängvorrichtung und den Lospreiszettel. Nun wird mit einer dünnen Stricknadel oder einem Stück Draht die Haut des Eidotters durchstoßen, das Ei geschüttelt und ins kleine Loch geblasen – der Inhalt fließt heraus so leicht wie Wasser. Das ausgeblasene Ei unter fließendes, heißes Wasser halten, schütteln und den Wasserrest ausblasen. Das gewaschene Ei trocknen lassen und auch trocken lagern. Fertig.

Ostermarkt 2014:

Die Renovierung des Raumes für unsere Mehlspeisen ist bereits abgeschlossen. Herr Alfred Wiesmayr und Herr Walter Hofbauer haben am 19. und 20. September die Arbeiten dafür ausgeführt. Der Raum erstrahlt nun in neuem Weiß. Frau Herta Pregartner sorgte für die notwendige Reinigung. Ein herzliches Vergelt's Gott an Alle!!

Um in Zukunft die Heizkosten im Pfarrhof zu verringern, haben wir beschlossen, die Eingangstüre zur Küche erneuern zu lassen. Die Lieferung und der Einbau erfolgt durch Herrn Robert Haider. Die Kosten belaufen sich auf Euro 2.000,-, die aus unserem Sparguthaben abgedeckt werden. Nächstes Jahr sollen die beiden anderen Eingangstüren ausgewechselt werden - damit haben wir gleich ein Finanzierungsprojekt für 2015. Ein weiteres Projekt betrifft - wie nun schon seit einigen Jahren - die Unterstützung unserer Landjugend, die die Räumung des Mehlspeisenraumes durchgeführt hat und die Retournierung der Gegenstände noch bewerkstelligen darf und muss. Ich bin aber absolut sicher, dass sie das schaffen und eine Jause mit Bier oder Limonade ist selbstverständlich garantiert.



Ostermarkt allgemein:

An dieser Stelle ersuche ich Sie, mir in Sachen Ostermarkt Rückmeldungen zukommen zu lassen: Änderungswünsche, neue Ideen, Beschwerden, Ärgernisse, Verbesserungen, Kritik jeglicher Art, denn ich organisiere – natürlich mit Hilfe vieler weiteren Händen - diese Veranstaltung nunmehr schon 10 Jahre und wir werden mit der Zeit „betriebsblind“ und sehen manches gar nicht. Dieses Anliegen steht unter dem Motto „frischer Wind tut gut und bringt Bewegung in diese Veranstaltung“.

Abschließend wünsche ich Ihnen einen schönen Herbst.

Ihre Martina Höfner

Allgemeine Informationen

Gesunde Gemeinde

Aus beruflichen Gründen legt unsere Regionalbetreuerin Sabine Nagl ihr Amt zurück, das Team der Gesunden Gemeinde Großschönau bedankt sich für die gute Zusammenarbeit!

Die Nachfolge wird Frau DI Rosemarie Pichler antreten. Als Arbeitskreismitglied wird uns Sabine Nagl aber auch weiterhin unterstützen.

Bildtext: Verabschiedung von Sabine Nagl (re. vorne) und Begrüßung von DI Rosemarie Pichler (li. vorne).



Volkstanzgruppe Großschönau

Die Volkstanzgruppe Großschönau unter der Leitung von Vogler Marlene und Hans-Dieter Huttmann stellten am Hofkirtag in Großotten ihr Können unter Beweis. Auch neu einstudierte Plattler wurden zum Besten gegeben.

Die Volkstanzgruppe probt jeden Freitag um 20 Uhr im Gasthof Thaler.

Bei Interesse meldet euch einfach entweder bei Vogler Marlene 0664/6415021 oder Hans-Dieter Huttmann 0664/7844163.



Kirtag in Rothfarn

Datum: Sonntag, 19. Oktober 2014

Essen ab 11.30 Uhr - bitte um Vorbestellung unter der Nummer 02815/6501 (Franz Wagner), es gibt Hendl und Schweinsbraten.

An diesem Tag ist ab 10.00 Uhr auch unser letzter **Bauernmarkt** 2014! Aus diesem Grund findet am 18.10.2014 KEIN Bauernmarkt statt.

Sommerzeit

Die Sommerzeit 2014 endet am Sonntag, dem 26. Oktober 2014 um 03.00 Uhr. Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Uhren um eine Stunde, auf 02.00 Uhr (MEZ), zurückzustellen.

Neue Standorte - Müllsammelstellen

Im Gebiet des Abfallverbandes Gmünd wurde die Glas- und Dosensammlung auf ein modernes System mit Großcontainern umgestellt.

Die neuen Sammelstellen in unserer Gemeinde finden Sie:

- in Großschönau beim Bauhof
- in Großschönau am Raika-Parkplatz
- in Großotten beim Feuerwehrhaus
- in Friedreichs beim Feuerwehrhaus
- in Wörnharts bei der Bushaltestelle





Zivilschutz in
ÖSTERREICH

BM.I 

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm in ganz Österreich

am Samstag, 4. Oktober 2014, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



**Achtung! Am 4. Oktober nur Probealarm!
Bitte keine Notrufnummern blockieren!**

NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt für Arbeiter und Angestellte

in der Bezirksstelle der NÖ Gebietskrankenkasse

Walterstraße 1, 3950 Gmünd

Jeden Dienstag und Donnerstag

von 8.00 – 11.30 und 12.30 – 14.00 Uhr



Sozialversicherungsanstalt der Bauern

02.10.2014 06.11.2014 04.12.2014

09.10.2014 13.11.2014 11.12.2014

16.10.2014 20.11.2014 18.12.2014

23.10.2014 27.11.2014

30.10.2014

Achtung: Die Sprechstage finden NUR MEHR in der Bezirksbauernkammer in 3950 Gmünd, Bahnhofstraße 12 jeweils von 08.30 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 15.00 Uhr statt:

Bezirksgericht Gmünd

Schremser Straße 9, 3950 Gmünd

Fragen im Arbeits- und Sozialbereich

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 9.00 – 11.00 Uhr

Schuldnerberatung

Sprechtag in Gmünd: Bezirkshauptmannschaft Gmünd, 1. Stock, Zimmer 6

jeden 3. Mittwoch im Monat von 08.30 – 12.00 Uhr

Information und Anmeldung unter: 02822/57036

Konsumentenberatung

Persönliche Beratungstermine: Arbeiterkammer Gmünd, Weitraerstraße 19

Jeweils Montag von 09.30 bis 11.30 Uhr

13.10.2014 10.11.2014 15.12.2014

27.10.2014 24.11.2014

Oder per Hotline: 05/7171-1616 (MO-FR 8.00 – 13.00 Uhr)

Verband für Kriegsoffer und Behinderte

Kammer f. Arbeiter und Angestellte, Gmünd, Weitraerstraße 19

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 13.00 – 14.30 Uhr

Finanzamt Gmünd (Öffnungszeiten)

Montag bis Donnerstag von 07.30 – 15.30 Uhr und Freitag von 07.30 – 12.00 Uhr

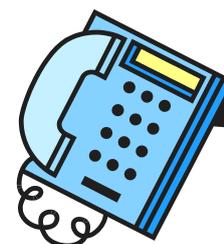
Bezirkshauptmannschaft Gmünd (Öffnungszeiten)

Montag bis Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr

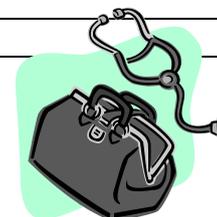
zusätzlich Dienstag von 13.00 – 19.00 Uhr

Die wichtigsten Notrufnummern im Überblick:

Dienste	Notrufnummer
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärzte-Notdienst (Nachtdienst)	141
ÖAMTC	120
ARBÖ	123
Telefon-Seelsorge	142



Ärztedienstplan



September 2014

27./28.	Dr. Karoline Tauchmann	Weitra	02856/78171
---------	------------------------	--------	-------------

Oktober 2014

04./05.	Dr. Werner Tölle	Großschönau	02815/6241
11./12.	MR Dr. Arthur Buchhöcker	Harbach	02858/5362
18./19.	Dr. Khalid Jadalla	Weitra	02856/2670
25./26.	Dr. Peter Pinter	Bad Großpertholz	02857/2245

November 2014

01./02.	Dr. Karoline Tauchmann	Weitra	02856/78171
08./09.	Dr. Werner Tölle	Großschönau	02815/6241
15./16.	MR Dr. Arthur Buchhöcker	Harbach	02858/5362
22./23.	Dr. Khalid Jadalla	Weitra	02856/2670
29./30.	Dr. Peter Pinter	Bad Großpertholz	02857/2245

Dezember 2014

06./07.	Dr. Karoline Tauchmann	Weitra	02856/78171
08.	Dr. Werner Tölle	Großschönau	02815/6241
13./14.	MR Dr. Arthur Buchhöcker	Harbach	02858/5362
20./21.	Dr. Khalid Jadalla	Weitra	02856/2670
24.	Dr. Peter Pinter	Bad Großpertholz	02857/2245

Ordinationszeiten unseres Gemeindefarztes:

Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und
zusätzlich Montag und Freitag von 16.00 bis 17.00 Uhr

Nachtdienst für Patienten in Not: Sie erreichen in der Zeit von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr den Nachtdienst unter der Tel. Nr. 141. Änderungen des Ärztedienstplanes sind vorbehalten. Weitere Informationen zu den Ärztwochenenddiensten finden Sie auch auf unserer Gemeindehomepage unter: www.grossschoenau.gv.at

Rotes Kreuz Weitra NOTRUF: 144

RETTUNGSSANITÄTERKURS 2014

Das Rote Kreuz Weitra bietet wieder einen **Rettungssanitäterkurs ab Anfang November 2014** an.

Interessierte können sich jederzeit nähere Informationen auf der Bezirksstelle Weitra holen.

Anmeldung bis Mitte Oktober möglich

Rotes Kreuz Weitra, 3970 Weitra, Gmünderstraße 137

Tel: 059 144 55600

Email: weitra@n.rotekreuz.at



Erste-Hilfe-Kurse:

Führerscheinkurs:
20.09.2014 (6 Stunden)

EH – Auffrischkurs:
27.09.2014 (8 Stunden)

EH – Grundkurs:
(16 Stunden)
29. September 2014
01. Oktober 2014
06. Oktober 2014
08. Oktober 2014

Herzlichen Glückwunsch...

... zum 75. Geburtstag

EICHINGER Johann, Wachtberg 16
 PREGARTBAUER Johann, Friedreichs 13
 DITTMAR Karlheinz, Großschönau 11
 STEININGER Herta, Großschönau 79
 KOLLER Ernst, Großschönau 115

... zum 85. Geburtstag

POLLAK Leopoldine, Harmannstein 13
 NOE Hedwig, Großschönau 131/10

... zum 90. Geburtstag

WINTER Franz, Friedreichs 1
 HAUMER Maria, Hirschenhof 8

... zum 93. Geburtstag

STRONDL Barbara,
 Mistelbach 10

... zur Goldenen Hochzeit

Anna und Herbert
 GUTENTHALER
 3922 Großschönau 91
 Theresia und Erwin
 PREGARTNER
 3922 Großschönau 82



Veranstaltungen

26. Sept. bis 19. Okt. 2014 (Freitag – Sonntag)	Mostheuriger in der Mostschenke Harmannstein	Familie Huber Harmannstein 22
28. Sept. 2014	Pfarrfest und Erntedank	im Pfarrstadl Großschönau
05. Okt. 2014	Rätselwandertag in Engelstein	Landjugend
18. Okt. 2014 bis 02. Nov. 2014	Wildspezialitäten	Schönauerhof Bernadette Ertl Großschönau 2
10. Okt. 2014 und 14. Nov. 2014	Ripperlabend	Waldviertler Stüberl Großschönau 120
11. Okt. 2014	Der Flohmarktexpress kommt...	in alle Dörfer
17. Okt. 2014 und 21. Nov. 2014	Schnitzelabend	Waldviertler Stüberl Großschönau 120
26. Okt. 2014	Flohmarkt der Jugendtrachtenkapelle	im Pfarrstadl Großschönau
19. Okt. 2014 ab 10.00 Uhr und ab 11.30 Uhr	Bauernmarkt Kirtag in Rothfarn	im Dorfhau Rothfarn
Jeden SONNTAG im Oktober von 11 – 14 Uhr	Herbstbrunch mit Musik	Gasthaus Max Thaler Großsotten 12
08. und 09. Nov. 2014	Schloßg'wölbheuriger der Feuerwehr Engelstein	im Schloß Engelstein Engelstein 1
08. Nov. 2014 20.00 Uhr	Konzert von den „No Names“	Gasthaus Max Thaler Großsotten 12
08. Nov. 2014 bis 30. Nov. 2014	Martini Gans'l	Schönauerhof Bernadette Ertl Großschönau 2
06. Dez. 2014 20.00 Uhr	Konzert der Jugendtrachtenkapelle Großschönau	Gasthaus Max Thaler Großsotten 12

Highspeed surfen und vieles mehr über das gemeindeeigene Glasfasernetz



- super schnelles Internet
- super günstiges Telefon
- super einfaches Fernsehen

Nutzen auch **SIE** die
BESTE VERBINDUNG
INFO: in unserer Region !

Flatrate
ab € **19,90**
monatl.

Tel: 0664 85 87 468 - Hr. Pfeiffer
Email: office.glasfaser-waldviertel.at



WIR VERBINDEN
DIE REGION ...



IP TV 
LAINSITZTAL

SONNENWELT für den österreichischen Klimaschutzpreis nominiert

Der österreichische Klimaschutzpreis gilt als einer der größten Umweltpreise Österreichs und wird für vorbildliche Projekte, die zum Klimaschutz beitragen, vom **ORF** und dem **Ministerium für ein Lebenswertes Österreich (BMLFUW)** vergeben.

Die Erlebnis-Ausstellung SONNENWELT wurde in der Kategorie „Tägliches Leben“ als eines der vier besten Projekte von einer internationalen Jury nominiert.

Von 29. September bis 24. Oktober werden die nominierten Projekte im ORF-ServiceMagazin „heute konkret“ von Montag bis Freitag, 18.30 Uhr auf ORF 2 vorgestellt.



Ab 3. Oktober kann dann für die nominierten Projekte auf der Homepage www.klimaschutzpreis.at oder per Telefon abgestimmt werden. Die Anzahl der Stimmen, sowie die Bewertung der Jury entscheiden über die Gewinner-Projekte. **Wir bitten hiermit schon um Ihre Mithilfe und um Ihre Stimme!**